



SolidFire Success Story

Für eine erstklassige Cloud-Erfahrung

1&1



WICHTIGE HIGHLIGHTS

Branche

Web hosting provider

Hauptvorteile

- Garantierte Performance für alle Kunden von 1&1
- Reduzierte Komplexität der Storage-Infrastruktur
- Verbesserte Flexibilität und Performance für alle Cloud-Kunden
- Einfache Skalierung der Storage-Infrastruktur

Lösung

- Neue 1&1 Cloud Server-Plattform
- VMware vSphere, HP Blades, Cisco Nexus Switches, und SolidFire Storage
- SolidFire ermöglicht die gemeinsame Nutzung mehrerer Produkte auf einer Plattform, ohne dass wie bei traditioneller Storage Noisy-Neighbor-Probleme auftreten
- Dank der SolidFire API kann 1&1 die Plattform voll in seine Management- und Orchestrierungsumgebungen integrieren

Als einer der weltweit führenden Internet-Service-Provider für Verbraucher, Unternehmen und Entwickler bietet 1&1 eine preisgekrönte Produktpalette - von Webhosting und -domänen über Bereitstellung von dedizierten virtuellen Privat- und Cloud-Servern bis hin zu E-Mail und E-Commerce-Paketen. Das Unternehmen ist in Deutschland, Österreich, Großbritannien, Frankreich, Spanien, Polen, Italien, Mexiko, Kanada und den USA tätig.

1&1 hat sich zum Ziel gesetzt, der eindeutig vorhandenen Nachfrage nach einer einfacheren Nutzung der Technologie und einer 100 % zuverlässigen und für Kleinbetriebe, Wiederverkäufer und Unternehmen einsetzbaren Cloud gerecht zu werden. Seit Kurzem bietet 1&1 den neuen benutzerfreundlichen, flexiblen und höchst leistungsfähigen 1&1 Cloud Server, der hochwertige Enterprise-Funktionen für die Bedürfnisse von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) bereitstellt.

Bahnbrechendes von 1&1

1&1 hat sein Cloud-Portfolio überarbeitet und eine neue Generation von Cloud-Lösungen entwickelt. Hauptziel war

es, ein neues Cloud-Produkt für KMU anzubieten, das ihnen Flexibilität und Leistungsfähigkeit auf Enterprise-Niveau in einem anwenderfreundlichen Produkt gewährleistet. Kunden von 1&1 können Clouds mit hoher Performance einfach bereitstellen und entsprechend ihrer geschäftlichen Anforderungen skalieren, ohne dass sie vorher Schulungen absolvieren oder zusätzliche Investitionen tätigen müssen. Dies ermöglicht es Unternehmen, Entwicklern und Integratoren, ihre Webprojekte und Geschäftsanwendungen einfach in eine flexible und äußerst leistungsstarke Cloud-Umgebung zu verschieben.

Beste Technologie, geringere Komplexität

Storage ist die Grundlage für jede Cloud-Lösung. 1&1 suchte nach einem vertrauenswürdigen Storage-Partner und stellte nach einer sorgfältigen Prüfung fest, dass die SolidFire Storage-Plattform die Cloud-Erfahrung für Endnutzer deutlich vereinfacht. Aufgrund der Quality of Service (QoS) und Scale-out Architektur würde gleichzeitig die Komplexität der internen Vorgänge reduziert.

„Wir möchten die Cloud einfach gestalten – das ist unser Versprechen gegenüber unseren Kunden. Wir ersparen Endnutzern die Komplexität beim Aufbau einer Cloud und konzentrieren uns darauf, eine erstklassige Cloud-Erfahrung bereitzustellen – mit niedriger Latenz, maximaler Performance und einer einfachen Preisstruktur.“

Javier Salcedo Gadea
Head of Product Management Cloud, 1&1



Javier Salcedo Gadea

Immer wenn 1&1 eine Storage Node hinzufügt, profitiert es von berechenbaren Performance- und Kapazitätssteigerungen. Durch die QoS-Garantie von SolidFire konnte 1&1 außerdem verhindern, dass eine Anwendung (Noisy Neighbor) die Performance einer anderen Anwendung beeinträchtigt. Mit SolidFire kann 1&1 jede Anwendung mit den nötigen Ressourcen bereitstellen, ohne dass sich dies auf die Performance anderer Anwendungen auswirkt. Das heißt, dass das operative Team von 1&1 sich nicht mehr auf die ständige Verwaltung der Storage-Infrastruktur konzentrieren muss, wenn ein Kunde besonders ressourcenintensive Anwendungen einsetzt.

Vorteile für die Kunden von 1&1

Kunden, die den 1&1 Cloud Server nutzen, genießen bei der Auswahl des Cloud-Typs für ihr Geschäft ungeheure Flexibilität. „Dank der Plattform von SolidFire kann 1&1 seinen Kunden jetzt zwei Millionen Serverkonfigurationen in 55 Sekunden bereitstellen – eine erhebliche Verbesserung für uns und unsere Nutzer, da es vorher nur 1.000 Serverkonfigurationen innerhalb von 10 Minuten waren. Aufgrund der hochmodernen Solid- State-Storage bereiten ihnen Performance, Verfügbarkeit und Zuverlässigkeit keine Sorgen mehr“, erläuterte Salcedo Gadea.

Die Ausgangssituation

Die Cloud-Lösung von 1&1 basierte ursprünglich auf einer traditionellen Storage-Architektur von mehreren Anbietern. Daher konnte nicht eine Lösung mit garantierter Performance angeboten werden, sondern die Kunden mussten zwischen Performance-Ebenen mit jeweils unterschiedlicher Architektur und Preisgestaltung wählen. 1&1 wollte diese Komplexität reduzieren und stellte fest, dass traditionelle Storage für die Bedürfnisse der anspruchsvollen Kunden nicht mehr ausreichte. 1&1 konnte zwar die Anforderungen seiner Kunden mit diesem Angebot erfüllen, erkannte aber, dass die Einschränkungen des traditionellen Storage die künftige Entwicklung behindern könnten. Das Hauptproblem war, dass die traditionellen Storage-Arrays die Komplexität steigerten – sowohl für die Kunden als auch für das operative Team, das die interne Infrastruktur von 1&1 verwaltete.

Die schwierigste Aufgabe für die Kunden war es, sich zwischen den unterschiedlichen Performance-Ebenen zu entscheiden. Performance-Anforderungen ändern sich oft während eines Projekts. Der Wechsel zwischen den Ebenen, den eine traditionelle Storage-Lösung erforderte, war jedoch ein äußerst aufwendiger Prozess. Dies

„Unsere Zusammenarbeit mit SolidFire hat so viele Vorteile mit sich gebracht. Wir können unseren Kunden nun mit voller Überzeugung sagen, dass wir hochmoderne Storage Systeme nutzen und sie ohne zusätzliche Komplexität von den Vorteilen dieses Storage profitieren können.“

Javier Salcedo Gadea
Head of Product Management Cloud, 1&1

erhöhte die Komplexität weiter, was dem übergreifenden Ziel, anwenderfreundliche Cloud-Services bereitzustellen, zuwiderlief. Gleichzeitig wollte 1&1 seinen Kunden eine möglichst große Auswahl und hohe Flexibilität bieten.

Für den internen Betrieb von 1&1 war es zudem wichtig, den Verwaltungsprozess für die Support-Teams zu verbessern. Das Hauptproblem hier war, dass die operativen Mitarbeiter die Storage-Performance immer dann genau abstimmen mussten, wenn eine besonders ressourcenintensive virtuelle Maschine erstellt wurde. Nur so konnte eine garantierte Performance für Endnutzer gewährleistet werden. Dies führte dazu, dass die Mitarbeiter ständig konkurrierende Ressourcenanforderungen der Kunden ausgleichen mussten. „Die Gewährleistung einer bestimmten Performance trotz Noisy Neighbors stellte uns vor ständige Herausforderungen. Dank unserem SAN-Setup war es zwar recht einfach, Storage Nodes hinzuzufügen, mit der steigenden Anzahl von Kunden wurde es jedoch immer komplizierter, die Ressourcenanforderungen miteinander in Einklang zu bringen“, erläuterte Salcedo Gadea.

Die Lösung

Angesichts des kontinuierlichen Wachstums von 1&1 wurde schnell klar, dass das Unternehmen sich von der traditionellen Storage verabschieden musste. All-Flash-Solid-State-Storage war deshalb die offensichtliche Wahl für den Ersatz der bestehenden Cloud-Storage-Infrastruktur. Sobald sich 1&1 für All-Flash-Storage zur Erfüllung der künftigen Anforderungen an die Storage-Infrastruktur entschieden hatte, grenzte das Team die Liste der möglichen Anbieter schnell ein. Hauptziel war es, die Komplexität der Storage-Infrastruktur von 1&1 zu reduzieren – sowohl hinsichtlich des Performance-Managements als auch hinsichtlich eines einfacheren und flexibleren Services für die Kunden.

Nach genauerer Prüfung einer Reihe von Anbietern wählte 1&1 SolidFire für seine Next-Generation-Storage-Plattform. SolidFire bot nämlich die einzige Storage-Technologie, mit der das Unternehmen die Performance für jede Workload ohne Beeinträchtigung der Kunden einfach steuern konnte. Außerdem konnte 1&1 dank der Inline-Deduplizierung und der Komprimierungstechnologie deutliche Kosteneinsparungen im Vergleich zu anderen Lösungen erzielen.

Vorteile der Zusammenarbeit mit SolidFire

Nach umfassenden Tests der Storage-Lösung von SolidFire und einer zweimonatigen Beta-Phase war klar, welche großen Vorteile die All-Flash-Arrays von SolidFire mit sich brachten. Die SolidFire Storage-Plattform führte nicht nur zu einer deutlichen Vereinfachung der Cloud-Erfahrung für Endnutzer, sondern reduzierte gleichzeitig auch die Komplexität des internen Betriebs – vor allem dank der SolidFire Scale-out-Architektur und der integrierten Automatisierung.

Zukunftspläne

Für ein internationales Unternehmen wie 1&1 ist es wichtig, mit einem Storage-Anbieter zusammenzuarbeiten, der einerseits seine globale Expertise zur Verfügung stellen kann und das Unternehmen andererseits dabei unterstützt, benutzerfreundliche, leistungsstarke und flexible Cloud-Lösungen für seine Kunden bereitzustellen. SolidFire wird dank seiner globalen Präsenz weiterhin ein wichtiger Partner bleiben. Aufgrund der Skalierbarkeit, der garantierten Performance und der Zuverlässigkeit von SolidFire kann 1&1 nun eine leistungsstarke und flexible Enterprise-Lösung für KMU bereitstellen, die so einfach ist, dass sie auch von kleinsten Unternehmen eingesetzt werden kann.



Leading organizations worldwide count on NetApp for software, systems and services to manage and store their data. Customers value our teamwork, expertise and passion for helping them succeed now and into the future.

www.netapp.com

© 2016 NetApp, Inc. All rights reserved. No portions of this document may be reproduced without prior written consent of NetApp, Inc. Specifications are subject to change without notice. NetApp, the NetApp logo, and SolidFire are trademarks or registered trademarks of NetApp, Inc. in the United States and/or other countries. All other brands or products are trademarks or registered trademarks of their respective holders and should be treated as such. A current list of NetApp trademarks is available on the web at www.netapp.com/us/legal/netapptmlist.aspx CSS-6890-0716DE

Follow us on:      